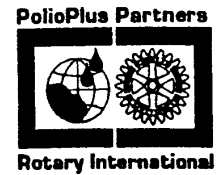




ROTARY INTERNATIONAL
POLIO PLUS PARTNERS TASK FORCE COORDINATOR
ZONE 14



An die
Governor der Distrikte
1800 bis 1900, 1930-1950, 2240, 2241 und 2490

Rotary International

HANS PFARR
Governor 1997/1998

Am Jausenteich 28
D-72458 Albstadt
Tel.: 07431 – 42 00
Fax: 07431 – 93 33 69
e-mail: hpfarr@aol.com

Liebe rotarische Freunde,

6. März 2007

in diesen Tagen hat die neue Generaldirektorin der WHO Dr. Margaret Chan die wichtigsten Partner im Kampf gegen die Kinderlähmung zu dringlichen Beratungen in Genf zusammengerufen.

Gegenstand der Beratungen sind Feststellungen der Experten, demzufolge die Unterbrechung der Übertragungskette des Poliovirus technisch absolut machbar ist. Wichtig ist und bleibt insofern jedoch die Impfung wirklich aller Kinder in den restlichen „Polio- Ländern“ Nigeria, Indien, Pakistan und Afghanistan.

Frau Dr. Chang drängt auf eine erneute und gesteigerte Beteiligung aller Partner. Zu recht sagt sie: „ wir verschleudern die Arbeit und das Engagement vieler Millionen freiwilliger Helfer und ein Spendenvolumen aller Partner von insgesamt 5 Milliarden US\$, wenn wir jetzt nicht engagiert weiter kämpfen.“

Deshalb konzentrieren sich die Beratungen auf die Stärkung des Bewusstseins bei den Eltern der noch nicht geimpften Kinder. Vor allem auch die noch immer von bewaffneten Konflikten heimgesuchten Gebiete in Afrika stehen dabei im Vordergrund.

Des Weiteren soll durch zeitnahe Kontrolle und Abschätzung des Fortschritts im Kampf gegen die Kinderlähmung künftig die Effizienz des weltweiten Einsatzes gesteigert werden.

Bei all den Überlegungen setzt Frau Dr. Chang insbesondere auch auf Rotary als eine der Speerspitzen im gemeinsamen Kampf gegen das Poliovirus.

Insbesondere die Zuwendungen an PolioPlus Partners gewinnen auf Grund der künftigen Vorgehensweise zusätzliche Bedeutung. Schnelle und unkomplizierte Entscheidungen in enger Abstimmung sind gefragt. Direkte Kontakte zwischen Task Force, RDG Düsseldorf und der Foundation tragen ganz wesentlich dazu bei, den oftmals sehr kurzfristig angemeldeten Bedarf an Spendenmitteln unserer Freunde vor Ort im Einzelfall zeit- und sachgerecht, und um 50 % aufgestockt durch die Foundation, noch decken zu können. Für

diese Entscheidungen „auf kurzem Wege“ bin ich allen Beteiligten sehr dankbar.

Auch die Foundation hat in diesen Tagen solche „unbürokratische Aktionen“ sehr begrüßt und gelobt. Dieses Lob gebe ich gerne an Sie weiter, denn Sie machen uns durch Ihre Spenden erst handlungsfähig.

So werden wir Rotarier unserem Ruf, Speerspitze im Kampf gegen die Kinderlähmung zu sein, gerecht.

Wir dürfen unsere rotarischen Freunde vor Ort jetzt nicht im Stich lassen.

Deshalb wird jede Spende von der Rotary-Stiftung um 50 % aufgestockt.

Unsere Spenden sind „Hilfe zur Selbsthilfe“ und werden erbeten auf das Konto:

**Rotary Deutschland Gemeindienst e. V. Düsseldorf, bei Deutsche Bank AG,
Düsseldorf, Konto Nr. 3941200 00, BLZ 300 700 10.**

Wichtig ist die Angabe des Clubs, der Clubnummer, vor allem aber der Vermerk „Polio Plus Partners“.

Bitte geben Sie diese Information an die Clubs in Ihrem Distrikt weiter, verteilen Sie dieses Schreiben beim PETS; oder legen Sie es einfach dem nächsten Monatsbrief bei.

Herzlichen Dank für Ihre Hilfe im Kampf gegen die Kinderlähmung.

In rotarischer Verbundenheit
Ihr

Hans Pfarr